

Rede von Herrn Oberbürgermeister Jürgen Roters anlässlich der Teileröffnung des Rheinboulevards am 13. Juli 2015, 15 Uhr, Rheinboulevard

Es gilt das gesprochene Wort!

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich freue mich sehr, Sie hier direkt am Rhein zur Eröffnung der Ufertreppe begrüßen zu können.

Die Ufertreppe ist Teil des Gesamtprojekts Rheinboulevard und wurde im Rahmen der Regionale 2010 initiiert und gefördert.

Auch wenn das Gesamtprojekt Rheinboulevard voraussichtlich erst im Frühjahr 2016 fertiggestellt sein wird, so ist es mir doch ein großes Anliegen, dass ein Teil der Ufertreppe so frühzeitig wie möglich ihrer Bestimmung übergeben wird. Somit kann er von Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, schon den ganzen Sommer über genutzt werden.

Ich bin davon überzeugt: Durch diese spektakuläre Öffnung der Stadt hin zum Fluss gewinnt das rechtsrheinische Stadtbild deutlich an Attraktivität!

Und damit die neue Attraktivität möglichst lange erhalten bleibt, möchte ich Sie, meine Damen und Herren, und alle Besucherinnen und Besucher der Ufertreppe herzlich bitten und dazu auffordern, dieses architektonische Kunstwerk pfleglich zu behandeln. Denn nur so werden wir alle lange Freude daran haben!

An dieser Stelle möchte ich Sie darauf hinweisen: Die Freitreppe ist ab sofort 24 Stunden am Tag für Sie zugänglich und wird täglich durch die Abfallwirtschaftsbetriebe gereinigt.

Zudem sehen Sie, dass die Freitreppe bisher erst zu zwei Dritteln geöffnet ist, da im oberen Bereich momentan noch gearbeitet wird. Aus diesem Grunde ist die Treppe bisher auch nur über die Eingänge an der Deutzer und Hohenzollernbrücke zu erreichen. Da finden Sie auch die nächsten öffentlichen Toiletten.

Ich danke in diesem Zusammenhang den Anwohnerinnen und Anwohnern, dass sie so viel Verständnis für all die Unannehmlichkeiten während der Bauphase gezeigt haben.

Ich übergebe die Ufertreppe nun der Öffentlichkeit und wünsche Ihnen allen viel Freude mit dieser neuen, großartigen Attraktion Kölns. Genießen Sie den Sommer und den Blick auf das wunderschöne Panorama von beiden Seiten des Rheins.

Ich freue mich, dass der Jugendchor Sankt Stephan nun für uns singen wird.